

10 2017

48. Jahrgang



INHALT

■ Editorial

Kommunikation ist alles 3

■ Kompakt

Forderungen der Gartenbaubranche zur Bundestagswahl 4

Runder Tisch Pflanzenschutz und Gartenbau 6

Online-Schulungsangebot zur Sachkunde im Pflanzenschutz 6

Invasive Arten – Forderung einer Entschädigung 6

Duchroth bringt die Goldmedaille nach Hause 7

■ Hintergründe

46. Kolloquium über Steuerfragen im Gartenbau 8

Recht auf Schulgarten 9

ZVG-Ausschuss Bildungspolitik und Berufsbildung 9

Rechenschaftsbericht des ZVG-Generalsekretärs 10

■ Blickpunkt

12

■ Fachrichtungen

24

■ Ratgeber

29

■ Mein ZVG

30

■ In Kürze

34



*Politiker in
S4 — Betrieben*



*Kolloquium
S8 — Steuerfragen*



*Deutscher
S12 — Gartenbautag*

Blickpunkt der nächsten Ausgabe

November:

Import/Export

Titelfoto: Virtual Reality macht den Beruf Gärtner erlebbar. Das 360-Grad-Video „Plant and Run“ der Nachwuchswerbekampagne „Gärtner. Der Zukunft gewachsen.“ wurde am Deutschen Gartenbautag erstmals vorgestellt. Foto: ZVG/Rafalzyk

ZUKUNFT in ARBEIT.

Liebe Mitglieder, liebe Gärtnerinnen und Gärtner,
liebe Freunde des Gartenbaues,

mit der Bundestagswahl am 24. September wurden die Weichen für die Zukunft gestellt. Stärkste Kraft ist die Unionsfraktion, gefolgt von SPD, AfD, FDP, DIE LINKE und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Die Ausrichtung der Politik in der neuen Legislaturperiode wird von der Regierungsbildung abhängen und damit von den Koalitionspartnern – mit durchaus unterschiedlichen Auswirkungen für den Gartenbau. Die Agrarsprecher der einzelnen Parteien fassten hierzu in unserer Sonderausgabe zur Bundestagswahl ihre Standpunkte zu verschiedenen gärtnerischen Schwerpunktthemen zusammen.

Ich möchte die Bundestagswahl zum Anlass nehmen, mich bei allen Politikerinnen und Politikern zu bedanken, die uns in der Vergangenheit maßgeblich unterstützt haben. Auch wenn zum jetzigen Zeitpunkt noch nichts Endgültiges über eine zukünftige Koalition und ihre Zielrichtung absehbar ist, so setzen wir auf das politische Handeln der künftigen Bundesregierung im Sinne der Gärtner. Zu Beginn des Jahres haben wir hierzu elf Kernforderungen und ein detailliertes Positionspapier erarbeitet. Mit diesen Forderungen werden wir auch nach der Wahl auf unsere Ansprechpartner im neuen Bundestag zugehen. Wir werden auf vertraute Parlamentarier treffen, aber auch neue Kontakte aufbauen müssen. Dazu sind wir alle gefordert – auf Bundes- und auf Landesebene.

Unsere Produkte und Dienstleistungen erzielen einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen und individuellen Wohlbefinden der Menschen. Um diesen zu erhalten, müssen den Gärtnern zukunftsweisende politische Leitplanken geboten werden. Der Zentralverband Gartenbau wird sich gemeinsam mit den ihm angeschlossenen Verbänden für verlässliche Rahmenbedingungen engagieren, damit die Betriebe auch in Zukunft erfolgreich und wirtschaftlich handeln können.

**„Unsere Zukunft
beginnt jetzt.“**



*Jürgen Mertz, Präsident des
Zentralverbandes Gartenbau e. V.*

Unsere Zukunft beginnt jetzt. Passend dazu stand der diesjährige Gartenbautag unter dem Motto „ZUKUNFT in ARBEIT“. Mit zahlreichen Experten haben wir intensiv die Arbeitswelt des Gartenbaues von morgen diskutiert. Im Blickpunkt dieser Ausgabe finden Sie die Berichterstattung zum Deutschen Gartenbautag 2017 in Berlin.

Ihnen sind sicher das neue, moderne Erscheinungsbild und die leicht veränderte inhaltliche Struktur des ZVG GARTENBAU report aufgefallen. Dieser ist für uns ein wichtiges Instrument für die Mitgliederkommunikation, um die vielfältige Arbeit unseres Verbandes für unsere Betriebe darzustellen. Bereits in der Vergangenheit gab es von Zeit zu Zeit Anpassungen seitens der Gestaltung. Jetzt haben wir eine komplette Rund-um-Erneuerung.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!